

Gewinderoller der „R-“ und „N-Serie“ von Silbertool

Gewinde reparieren

Gerollt, nicht geschnitten: Gewinderollen im Handumdrehen verspricht das Hannoversche Unternehmen Silbertool. Die Gewinderoller reparieren kleine wie große Beschädigungen an Außengewinden in wenigen Sekunden. Im Auftrag der EZ Tools & Trade testete Kfz-Meister Olav Puhmann die Gewinderoller in seiner Autowerkstatt. Sein Fazit: „Die neuen Gewinderoller ersparen uns, im Prinzip intakte Teile oder Baugruppen komplett zu ersetzen, weil ein Gewinde beschädigt ist. Selbst stärkere Beschädigungen an Außengewinden lassen sich nun schnell und einfach reparieren.“



Olav Puhmann: „Gewinde reparieren statt mit viel Aufwand teure Ersatzteile besorgen, einfach genial dieser kleine Gewinderoller.“

EZ: Schneiden Sie Gewinde bei Bedarf selbst?

Olav Puhmann: Ja, das kommt schon mal vor. Wir haben einen Gewindeschneider herkömmlicher Bauart, den wir aber wirklich nur im absoluten Notfall verwenden. Denn er ist doch sehr unhandlich und liefert auch nicht immer das gewünschte Resultat. Daher kaufen wir in aller Regel und wenn möglich gleich eine neue Schraube, einen Bolzen oder eine Gewindestange. Da kommt es schon mal vor, dass wir nicht nur die beschädigte Schraube, sondern gleich ein ganzes Bauteil kaufen müssen.

Wo liegen die Vorteile der Gewinderoller von Silbertool?

Diese Werkzeuge helfen mir, viel Zeit und Geld zu sparen. Zudem dient es der Kundenzufriedenheit, wenn ich in der Lage bin, beschädigte Schrauben oder Bolzen zu reparieren, statt dem Kunden Neuteile in Rechnung zu stellen, an denen ich ohnehin meist nicht viel verdiene. Weitere Vorteile sind die einfache Handhabung, das Reparieren aller gängigen Gewindegrößen und die geringe Baugröße, die auch einen Einsatz an beengten Stellen ermöglicht.

Und die qualitativen Unterschiede zum Gewindeschneiden?

Schneidet man Gewinde an einer Stelle neu, so kann es passieren, dass die Schraube dann an dieser neu geschnittenen Stelle ganz leicht zu schrauben ist, was in dem Fall daran liegt, dass dort Material abgetragen wurde. Denn beim Gewindeschneiden besteht immer die Gefahr, dass dann hinterher die ganze Schraube nicht mehr hält. Dies kann beim Gewinderollen nicht passieren, denn das Metall wird nicht abgetragen, sondern einfach in den Originalzustand zurückgeformt.

Wann haben Sie die Gewinderoller eingesetzt?

Bei Autos gibt es oft Schrauben, die sich nicht mehr bewegen lassen, die man einfach ‚raushauen‘ muss, weil man ansonsten das beschädigte Teil nicht austauschen kann. Und mit dem Brenner kann man meist auch nicht arbeiten, da man,



Gewindereparatur im Vergleich

etwa in der Nähe der Stoßdämpfer, die Plastik-Manschetten beschädigen würde. Beim Rausheuen der Schrauben kann es nun passieren, dass man die Gewinde staucht. Bislang haben wir in diesen Fällen eine neue Schraube gekauft, denn schneidet man das Gewinde nach, ist die Schraube oft nicht mehr passgenau, die Arbeit also umsonst. Der Gewinderoller von Silbertool rollt das Gewinde nach, und ich spare viel Zeit und damit letztlich auch Geld.

Gibt es weitere Anwendungen beim Auto?

Mit vergurkten Gewinden oder festgerosteten Muttern und Schrauben oder Muttern, die sich beim Runterschrauben festfressen, etwa beim Auspuff, haben wir häufiger zu kämpfen. Habe ich dann einen Bolzen, den



Sekundenschnell und quasi im Handumdrehen ist das beschädigte Gewinde wie neu.



Eine verrostete Gewindestange: mobil gerollt mit dem Gewinderoller der „N-Serie“.



Kurze Zeit später lässt sich die Mutter problemlos mit der Hand aufschrauben.

ich nicht herausbekomme, ohne etwas auszubauen, kann ich diesen mit dem Gewinderoller jetzt kurz nachrollen. Meist reicht es, das Ende nachzurollen, denn meist wird das Ende des Gewindes unbrauchbar. Viele Krümmer haben Stehbolzen, sind diese festgefressen, bekommt man sie nur wieder

angesetzt, wenn man vorher das Gewinde erneuert. Das heißt, mit den Gewinderollern kann ich mir mitunter den Ausbau eines größeren Bauteiles sparen.

Auch Gewindestangen verwenden Sie regelmäßig.

Will ich verschiedene Kühlerarten auf Dichtigkeit prüfen, so gelingt mir dies in manchen Fällen aufgrund der Beschaffenheit des Kühlers nur, wenn ich eine Eigenkonstruktion aus zwei Deckeln anfertige, die durch Gewindestangen verbunden und fest gespannt werden. Ist auf diese Art von außen alles dicht, kann ich den Kühler abdrücken beziehungsweise Druck draufgeben, um zu sehen, ob nach der Reparatur wieder alles dicht ist.

Wie beurteilen Sie die Handhabung in der Praxis?

Der große Gewinderoller der „N-Serie“ (M6 bis M16) arbeitet perfekt wie schnell und lässt sich dank seines abknickbaren Gelenkes sehr gut handhaben. Man kann während des Gewinderollens kurz mal die Spannkraft von der Schneidbacke nachspannen, damit man immer mit der gewünschten Tiefe arbeitet, die man zum Rollen des Gewindes benötigt. Auch der kleine Gewinderoller der „R-Serie“ (5 bis 16 mm) rollt Gewinde präzise und schnell und lässt sich aufgrund seiner geringen Baugröße zudem auch auf verbauten Schrauben und Bolzen gut einsetzen.

Gibt es etwas zu verbessern?

Beim großen Gewinderoller nicht, beim kleinen schon: Das Stellrad zum Spannen der Schneidbacke ist sehr klein und aus Kunststoff gefertigt. Hat man schmierige Hände, lässt sich der Gewinderoller mit dem kleinen Kunststoffrad kaum oder nur schwer nachspannen bzw. einstellen. Dies ist bei dem großen Gewinderoller der „N-Serie“ weitaus besser gelöst. (Anm. der Redaktion: Silbertool hat diesen Mangel in der neuen Bauserie bereits behoben und den Gewinderoller bautechnisch verbessert.)

Ihr Fazit?

Vom Prinzip her sind beide Gewinderoller einfach genial. Sie sparen Zeit und Geld und können uns in Zukunft sicher aus der einen oder anderen misslichen Lage befreien.

R. Bodmann

TiB → Technik im Blick



silbertool® „R-Serie“

silbertool® „R-Serie“

Vorteile:

- einfach zu handhaben
- repariert sämtliche Gewindeformen (Ø 5 bis 16 mm)
- keine Schwächung des Gewindes durch Materialabtrag, da das Gewinde in den Originalzustand zurückgeformt wird
- bessere Oberflächenqualität (Kaltverfestigung, Prägepolierung)

Nutzen:

- Originalteile bleiben erhalten
- geringere Ausfallzeiten
- gesteigerte Ökobilanz
- Zeitersparnis durch Reparatur [keine Demontage]
- keine teuren Ersatzteile + Zeit sparen = geringere Kosten

silbertool® „N-Serie“

- rollt hochfeste Außengewinde von innen nach außen, eine Überformung ist nicht möglich
- verfestigt die Gewindeoberfläche durch Kaltumformung
- vermeidet vom Schneiden bekannte Ansatzprobleme
- für Außengewinde von M6 bis M16 sowie für alle Zoll- und Feingewinde
- geeignet für alle kalt umformbaren Materialien wie Stahl, Edelstahl, Aluminium oder Kupfer
- Nachrollen von geschnittenen Gewinden, um die Oberfläche zu glätten und die Korrosionsneigung zu verringern



silbertool® „N-serie“